



**Pressemitteilung**  
Dortmund/Oberhausen, 19. Februar 2019  
running4charity e.V., KinderGlück e.V.

**Titel: Running4charity e.V. und KinderGlück e.V. gemeinsam gegen Kinderarmut in Oberhausen**

## Pressemitteilung

**Dortmund/Oberhausen (19.02.2019):** 4,4 Millionen Kinder und Jugendliche in Deutschland sind von Armut betroffen. Das hat Folgen für die Bildungschancen. Kinderarmut bedeutet, dass es am Notwendigsten fehlt. Kinder aus sozial schwachen Familien erleben ihren ersten Kontakt mit dem Schulsystem oft als stigmatisierend. Anders als andere Erstklässler stehen sie am Tag der Einschulung mit einer Plastiktüte oder einem Stoffbeutel anstatt eines Ranzens vor dem Schulportal. Der Lauf- und Spendensammelverein running4charity e.V. aus Oberhausen wurde auf ein Projekt des KinderGlück e.V. aus Dortmund aufmerksam, das genau bei diesem Problem ansetzt. 200 ErstklässlerInnen aus Oberhausen werden beide Vereine in gegenseitiger Kooperation 2019 einen Schulstart mit einem eigenen Schulranzen ermöglichen. Durch die Zusammenarbeit erweitert der KinderGlück e.V. sein Schulranzenhilfsprojekt erstmalig auf Oberhausen. Der running4charity e.V. setzt sich direkt mit den Oberhausener Kitas in Verbindung, um die Bedarfe abzufragen. Die dortigen Mitarbeiter wissen, bei welchen Familien es zu finanziellen Engpässen kommt. An zwei Verteiltagen im Juni 2019 holen running4charity-Ehrenamtliche die Ranzen in der KinderGlück-Halle gegenüber des Dortmunder Flughafens ab. Die Schulranzen werden den Eltern in Oberhausen ohne Anwesenheit der Kinder übergeben, sodass die Kinder zu keinem Zeitpunkt wissen, dass es sich um eine Spende handelt. Kinder aus armen Haushalten schämen sich bereits im jungen Alter für ihre Situation und die Vereine möchten, dass sie ihren ersten Schultag völlig unbeschwert erleben. Beide Vereine freuen sich über SpenderInnen, die das Schulranzenprojekt unterstützen.

Jörg Marquardt, 1. Vorsitzender des running4charity e.V. *(hier ein Zitat von dir einfügen)*

Was vor Jahren als kleines Schulranzenprojekt startete, ist heute ein sehr großes geworden. Der KinderGlück e.V. setzt sich dafür ein so viele Erstklässler wie möglich zu erreichen. Jugendämtern sowie Vorschul-Betreuungseinrichtungen freier Träger (Kirchengemeinden, Elterninitiativen, AWO, Caritas etc.), Kindergärten und Grundschulen stellen Jahr für Jahr mehr Anträge. 2018 waren es rund 1.600 GrundschülerInnen im Raum Dortmund, die so erreicht werden konnten.

Durch Verhandlungen und über die Jahre entstandene Kooperationen mit Ranzenherstellern kann der Verein die hochwertigen Schulranzensets (inkl. Etui, Sportbeutel, Schlumper etc.) stark vergünstigt für diese Hilfsaktion erwerben und verteilen. Pro Jahr werden rund 70.000 Euro an Spendengeldern für das Projekt benötigt.

Die Verbindungen ins Ruhrgebiet wachsen stetig und durch running4charity werden nun auch Kinder aus Oberhausen erreicht.

***„Der running4charity e.V. und Jörg Marquardt sind bereits einige Jahre glücklicherweise Teil der KinderGlück-Familie. Der Verein unterstützt uns kontinuierlich, damit wir unsere Projekte realisieren können. Die Zusammenarbeit nun zu erweitern und Oberhausener GrundschülerInnen gemeinsam zu helfen, ist wegweisend“***, so KinderGlück-Gründer Bernd Krispin.

Mehr Informationen zu den Vereinen und Spendenkonten finden Sie hier:

[www.running4charity.de](http://www.running4charity.de)

**Spendenkonto Volksbank Rhein-Ruhr (Duisburg) – running4charity e.V.**

IBAN: DE28 3506 0386 4609 1000 00

BIC: GENODED1VRR

[www.stiftung-kinderglueck.de](http://www.stiftung-kinderglueck.de)

**Spendenkonto Sparkasse Dortmund – KinderGlück Dortmund e.V.**

IBAN: DE56440501990001325981

BIC: DORTDE33